Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 42 (1916)

Heft: 27

Artikel: Griechenland

Autor: A.St.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-449025

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ausgewandert. Wier Tage später flatterte auch über dem Bagerland die weiße Sahne der vollständigen Verlassenheit. Die andern Länder folgten. Die Völkerwanderung hatte mit einem Schlag eine gang bestimmte Richtung angenommen. Die Menschheit der Erde konzentrierte sich in den Gefangenenlagern des Vaterlandes des sindigen Sorschers. Der Arieg war gewonnen und kein einziger Toter war ihm zum Opfer gefallen.

Voranzeige

Unterzeichneter wird an der Bundesmesse sein weltberühmtes

Unatomisches Museum aufstellen und darin neben den 1689 übrigen hochinteressanten Mummern nachfolgend verzeichnete Präparate ausstellen:

1. Der Nationalratsneutralitätsmaßnahmenberatungsbandwurm von unerhörter Länge. Er frift gange Unsummen Taggelder, zerstört die Urbeitsfreudigkeit, die Zeit zu nühlicher Urbeit und ist nicht auszurotten. Er wird von einer eigens hiefür schwer bezahlten Kommission gezüchtet.

2. Der Spleen, den die Untimilitaristen Naine, Graber und Anser zu Tage förderten und bloslegten, als sie im Nationalrat die Sorderung der Demobilisation stellten. In reinem Benzol konserviert, für Psychiater von größtem Interesse!

3. Willemin's Dickschädel, aber ohne Gehirn, da dasselbe, weil von jeher nicht sehr kompakt, nicht haltbar war.

4. Die Rechenmaschine, mit welcher General Bruffilow seine Gefangenen gählt! Wir haben es hier mit einem wahren Wunderwerk der Gefangenengählungskunst zu tun; sie addiert im Handumdrehen: Die

Gefangenen, deren Gewehre, die Hosenund Rockknöpfe, fügt dann zum Ergebnis noch eine Mull bei und das Telegramm ist fertig zum Aufgeben.

5. Griechenlands Freude ander Entente. Wird in einem winzigen Släschchen durch ein Pariser Vergrößerungsglas gezeigt. Das Släschchen ist luftdicht verkorkt, damit die Greude sich nicht verflüchtigen kann.

Indem ich mein grandioses Etablissement schon heute dem verehrten Jublikum bestens zum Besuch empfehle, zeichne

hochachtungsvollst

Geilichs Erben.

Griechenland

Daß ich in jeder Rolle tang', Gebietet mir die Tolerang.

heater, Variétés, Konzerte, Cafés

Restaurant und Bierhalle zum "brunen Mut" Barfüßerplat 11 + Bafel & (Aus der Basler Chronif anno 1917)

Jum "brunen Mut," ein Wirtshus benannt, Ist allen Baslern gar wohl bekannt, Xehren all' Suhrleut dort an, Will sie gar guten Win han.

Steht schon von altersher da, Wo man den Gäuplat noch fah, War immer gang gut besucht, hat mancher darin geflucht.

Wird wohl noch lange so stehn, Maniche Menderung sehn, Willst du gut Spels und Trank, Tritt ein mit Lob und Dank.

5. Gt.

hans Sachs (redivivus)
Anno Domini neunzehnhundertundungrad

Seefeldstrasse 188, Zürich 8

Reale Weine. ff. Hürlimann-Bier.

Telephon 58.12.

Schwestern Jacob.





Grösster und schönst. Garten Zürichs

Unterstrass, Weinberg - Kinkelstrasse

Haltestelle Linie 7 und 22

Täglich reiche Auswahl in kalten und warmen Speisen

🚁 Zwei grosse prima Kegelbahnen 🛬 Telephon 26.31

Inh .: H. Baur.

Wenn Sie eine gute Uhr

haben woiten,
1441 gehen Sie
Niederdortstr. 27, Zürich 1
Paul Missel, Rek Mibliensse,
B. Radium. Silb. Herren- u. Damenuhren v. 12 Fr. an; 3 Jahre
Garantie. Ringe. Eheringe, gr
Lager. Reparat. v. 2Fr. an, schnell u. billig
Gold, Silber u. Platin wird gekauft

Für

Wollene Leibbinden Lungenschützer Einlage - Sohlen Katzenfelle Wasserdichte Stoffe für Westen

empfiehlt in bester Qualität 1573 Sanitäts-Geschäft von

R. Angst Wwe nur Fischmarkt 1, Basel

Sommersprossen

Leberflecken, Säuren und Mitesser verschwinden bei Gebrauch der Fr. Gautschi, Pesta Brugg (Aargau). 1528

Graue Haare

nden und erhalten inner then ihre frühere natür-trieder: die lästiger

Schuppen

Haarausfall

ndgültig verhindert, bei vendung des bestbewähr laturmittels "Ricco". Kärbemittell Erfolg gerenti Farbemittel! Erfolg garantier!! Originalflasche, f. eine ganze Kur ausreichend, Fr. 5.—. "Ricco", angewendet nur gegen Schuppen u. Haarausfall, Fr. 3.—, diskret durch "Ricco"— Export, Oberrieden bei Zürich.

für Ausschläge, Rötungen, Knötchen, Entzündungen der Haut, begleitet von lästigem Beissen. Jahrelange Uebel werden in 2—3 Tagen geheilt. Preis per Flasche Fr. 3.—. Versand von lästigem Beissen. Jah Uebel werden in 2—3 Tagen Preis per Flasche Fr. 3.—. Per Post gegen Nachnahme.

Dr. E. PLATTNER, GRENCHEN

Rindermarkt 20

Gute reale Land- und Flaschenweine Gute Speisen :: :: Franz. Billard

Aufmerksame Bedienung
1488
Höflich empfiehlt sich
5t. Hugo-Gruber.

Café-Restaurant

Klausstrasse 45 (Seenähe) — Telephon 102.68 — Seefeld

Gute Küche. — Spezialität: In- und aus-ländische Weine. — ff. Hürlimann-Bier. Inh.: E. Hofbauer-Sauter.

ins Restaurant "Gessnerallee" in Zürich 1 (nächste Nähe des Haupt-bahnhof) zu Ad. Angst-Tanner (früh. z. Strauss); dort essen Sie zu zivilen Preisen vorzüglich. 1591

Eine Tasse guten Kaffee

Zwiebelwähe etc. erhalten Sie in der Kaffeestube und Konditorei von **G. Raff,** Josephstrasse 70, **Zürich 5.** Für alkoholfreie Getränke billigste Preise. 1584



Grosser Saal und Gartenwirtschaft, 2 Kegelbahnen 1

Heimeliges Wirtschaftsstübchen. — Jeden Sonntag bei schönem Wetter Frei-Konzert, Vereinsanlässe etc. 1532

Höflichst empfiehlt sich

Fritz Kasparbauer.

Conditorei

Weinplatz



Zürich

Neu umgebauter grosser Erfrischungs-Salon